

1. Ich blicke voll Beugung und Staunen
hinein in das Meer seiner Gnad
und lausche der Botschaft des Friedens,
die er mir verkündigt hat.

Refrain: Sein Kreuz bedeckt meine Schuld,
sein Blut macht hell mich und rein.
Mein Wille gehört meinem Gott;
ich traue auf Jesus allein.

2. Wie lang hab ich mühevoll gerungen,
geseufzt unter Sünde und Schmerz!
Doch als ich mich ihm überlassen,
da strömte sein Fried in mein Herz.

3. Sanft hat seine Hand mich berührt;
er sprach: „O mein Kind, du bist heil!“
Ich fasste den Saum seines Kleides:
Da ward seine Kraft mir zuteil.

4. Der Fürst meines Friedens ist nahe;
sein Antlitz ruht strahlend auf mir.
O horcht seiner Stimme, sie rufet:
„Den Frieden verleihe ich dir!“